

# CDU setzt auf Sicherheit und Sauberkeit

**STADE.** Auch die CDU in Stade hat die Kommunalwahl vom Sonntag ausgewertet. Sie hat eine vierköpfige Verhandlungskommission unter Führung des Parteivorsitzenden Oliver Grundmann und der Fraktionsvorsitzenden Kristina Kilian Klinge eingesetzt. Ziel für die CDU sei es, als stärkste Fraktion inhaltlich mehrheitsfähige politische Schnittmengen zum Wohle der Stadt mit den Kräften im Stader Rat herauszuarbeiten, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Hier sehen wir Themen wie Sicherheit und Sauberkeit in Stade ganz oben auf der Agenda“, sagt Oliver Grundmann. Die CDU wolle mit allen Gruppen sprechen. Die größten Übereinstimmungen erwarte sie im bürgerlichen Lager, so Kilian Klinge. Obwohl: Auch die SPD hatte im Wahlkampf mit „Sicherheit und Sauberkeit“ geworben.

Grundmann und Kilian zeigen sich einig: „Wir gehen in alle Gespräche offen, mit einer gesunden Portion Optimismus.“ Sie würden keine Anträge grundlos ablehnen, nur weil sie aus dem anderen politischen Lager kämen.

Zum „erfolgreichen Wahlausgang“ wird sich das Helfer- und Kandidatenteam am morgigen Sonnabend in der Innenstadt bedanken. Die Aktion findet statt von 10 bis 13 Uhr vor dem Modehaus Peters auf dem Pferdemarkt. Zur Erinnerung: Die CDU kam mit einem Minus von 0,3 Prozent auf einen Stimmenanteil in Stade von 33,4 Prozent.

Grundmann: „Der Zuspruch während des Wahlkampfes hat uns viel Wind in die Segel gepustet. Diesen Schwung wollen wir mitnehmen.“ (ing)